Aschersslebens Schalker in Spendierhosen

Fanclub pflegt seit drei Jahren gute Kontakte zum Geschwisternest des IB.

VON KERSTIN BEIER

ASCHERSLEBEN/MZ. Es hatte ein bisschen was von Bescherung am Heiligabend, als am Freitagnachmittag drei Männer im „Geschwisternest“ des Internationalen Bundes (IB) auftauchten. Im Gepäck hatten Steffen Müller, Bernd Wagner und Gero Boennen eine große Tasche voller Spielzeug: Kinderbücher, Puzzles, Autos, Plüschtiere. Die Spielzeug-Spende des Aschersslebener Schalke-Fanclubs, deren Mitglieder sich allerdings lieber „Schalker“ nennen, ist nicht die erste. Schon seit drei Jahren sind die Fußball-Enthusiasten in engem Kontakt mit dem Kinderheim, in dem Jungen und Mädchen zwischen vier und zehn Jahren in Obhut genommen werden und ein zeitweiliges Zuhause finden. Zurzeit leben acht Kinder in der Einrichtung, die von sieben Erzieherinnen und Hausmutti Gabriele Turek betreut werden. „Ziel ist immer, die Kinder wieder ins Elternhaus zurückzuführen. Solange bekommen sie hier, was sie brauchen“, sagt Erzieherin Nadja Wanke. Sie und ihre Kolleginnen freuen sich sehr über das Engagement der Schalker, gestatten die Spenden doch das ein oder andere Extra, das sonst nicht drin wäre.

Gero Boennen, Bernd Wagner (von links) und Steffen Müller freuen sich mit Nadja Wanke und den Kindern, dass die Überraschung gelungen ist. FOTO: KERSTIN BEIER

„Wenn wir ein paar Euro übrig haben, dann wollen wir damit etwas Gutes tun“, erklärt Steffen Müller, der als Fernsehmechaniker zunächst dienstlich in der Einrichtung zu tun hatte und sich daraus ein mehr oder minder regelmäßiger Kontakt entwickelte. So werden die Kleinen zum Sommerfest eingeladen ins Domizil der Schalker, das sich nur wenige Meter weiter in der Ermslebener Straße befindet. Für die Kinder ist das immer eine schöne Abwechslung, und auch den „Großen“ bereitet es sichtliche Freude zu sehen, welche Begeisterung sie bei den Steppkes auslösen. Das war am Freitag nicht anders. Das Spielzeug stammt übrigens aus dem Geschäft von Diana Hofmann, die die Spende der Schalker großzügig aufstockte und damit ebenfalls zur Unterstützerin wird.

mit freundlicher Genehmigung der Mitteldeutschen Zeitung